

Theater Neustrelitz erhält neue Bühnentechnik

WKM

Schwerin, 17. September 2026

Nr: 179/26

Land, Bund und Träger investieren gemeinsam in die Zukunft des Theaters

Das Landestheater in Neustrelitz erhält eine neue, moderne Bühnentechnik. Dafür wird die Theater- und Orchester GmbH (TOG) in Neubrandenburg/Neustrelitz vom Land, den Städten Neubrandenburg und Neustrelitz und dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte gefördert.

Gemeinsam werden die notwendigen Mittel in Höhe von 5,15 Mio. aufgebracht. 1,23 Mio. Euro davon stellt die Landesregierung zur Verfügung. Die beiden Städte sowie der Landkreis investieren als Träger der TOG das Vorhaben mit insgesamt 1,44 Mio. Euro. Der Bund wird sich mit Mitteln aus dem KulturInvest-Programm mit 1,76 Mio. Euro beteiligen.

Die Erneuerung der Bühnentechnik sieht die Instandsetzung der Obermaschinerie und der Bühnensteuerung vor. Ergänzend sollen auch die Seitenflügel des Marstalls für eine dauerhafte Nutzung als Proben- und Studiobühne der TOG ausgestattet werden.

„Das Landestheater in Neustrelitz ist ein kultureller Leuchtturm in der Region und damit eine der wichtigsten kulturellen Einrichtungen im östlichen Mecklenburg“, sagte **Kulturministerin Bettina Martin**. „Es ist deshalb ein großer Erfolg, dass es uns gemeinsam gelungen ist, eine Lösung zu finden, wie die dringend benötigte Modernisierung der Bühnentechnik finanziert werden kann. Davon profitieren vor allem die vielen Besucherinnen und Besucher des Theaters, die sich auch künftig auf hochklassige Inszenierungen an ihrem geliebten Theater freuen können.“

„Alle legen zusammen, um die Bühnentechnik des Theaters Neustrelitz zu modernisieren: Bund, Land, Landkreis und die beiden betroffenen Städte. Diese Gemeinschaft ist ein gutes Zeichen. In diesen finanziell herausfordernden Zeiten hätte das kein Geldgeber alleine geschafft“, erläuterte **Finanz- und Digitalisierungsminister Dr. Heiko Geue**.

Neubrandenburgs Oberbürgermeister Nico Klose begrüßt die Finanzierungszusage des Landes: „Die Trägerkommunen stehen zu

Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten
Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6-8
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-18003
presse@wkm.mv-regierung.de
www.wkm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.:
Christoph Wohlleben

ihrem Theater. Gemeinsam mit Landrat Thomas Müller und Bürgermeister Andreas Grund werde ich mich dafür einsetzen, dass Stadtvertretungen und Kreistag unseren Finanzierungsanteil freigeben, damit mit den Bauarbeiten rechtzeitig begonnen werden kann.“

Mit der Erneuerung der Untermaschinerie hat unser Theater bereits einen wichtigen Schritt in die Zukunft geschafft – jetzt steht mit der Obermaschinerie das große Finale an. Ich freue mich sehr, dass wir für dieses Projekt Einvernehmen zur Finanzierung erzielt haben: Bund, Land, unsere Gesellschafter und die TOG selbst ziehen hier gemeinsam an einem Strang. Das ist ein enorm wichtiger Schritt, um die Spielfähigkeit unseres Landestheaters am Standort Neustrelitz langfristig zu sichern“, sagt **Andreas Grund, Bürgermeister der Residenzstadt Neustrelitz**.

„Wir sind sehr dankbar, dass wir in einer gemeinsamen Kraftanstrengung von unseren Gesellschaftern, dem Land MV und mit Kulturinvest-Mitteln des Bundes ein Modell gefunden haben, mit dem die Sanierung der Bühnenmaschinerie im Landestheater Neustrelitz finanziert werden kann. Damit sichern wir nicht nur die Spielfähigkeit dieser traditionsreichen Bühne – wir schaffen die Voraussetzung dafür, dass auch die kommende Generation hier Theater erleben und gestalten kann. Das ist für uns ein starkes Zeichen für die Zukunft der TOG“, sagten **Sven Müller und Malte Bähr** von der **Geschäftsführung der TOG**.

Mit den erforderlichen Bauarbeiten soll im Jahr 2028 begonnen werden. Während der Bauarbeiten wird die Reithalle des Marstalls als Ausweichspielstätte genutzt.